

MELDUNGEN

Wo Feste und sorbische Bräuche gefeiert werden

**BURG** (red/ik) Zu seiner Gründung vor 25 Jahren schenkte sich das Amt Burg (Spreewald) das Heimat- und Trachtenfest des Amtes Burg (Spreewald), das erstmals vom 27. bis 29. August 1993 gefeiert wird: Die 25. Auflage des Traditionsfestes bildet vom 25. bis 27. August den krönenden Abschluss einer ereignisreichen Festwoche. Eingebettet ist das Jubiläumsfest in die Festwoche zum 25. Geburtstag des Amtes Burg (Spreewald). Dieses beginnt mit einer Premiere und einer 700-Jährigen. Während heute und morgen im Burger Kur- und Sagenpark erstmals das Genussfestival „Quark & Leinöl“ zum Schlemmen und Genießen einlädt, feiert das Dörfchen Ruben, ein Gemeindeteil von Werben, seinen 700. Geburtstag unter anderem mit Festumzug am Samstag und Hahnenschlagen am Sonntag um 14 Uhr. Den zweiten wendischen Erntebrauch feiert morgen Dissen. Dort beginnt das Hahnrupfen um 13 Uhr auf dem Sportplatz. Die Festwoche geht mit einem Amtswettbewerb im Hahnenschlagen am Montag, 16 Uhr, in Ruben weiter. Am Dienstag verwandelt sich die Spreevaldbibliothek „Mina Witkojc“ ab 19 Uhr in einen „Tatort“: Krimiautorin Franziska Steinhauer liest aus ihrem Buch „Fluch über Rungholt“.

„Guten Morgen Cottbus!“ geht heute weiter

**COTTBUS** (red/ik) Nach kurzer Sommerpause geht es heute, um 10.30 Uhr, auf dem Platz am Stadtbrunnen mit „Guten Morgen Cottbus!“ weiter. Zu Gast bei der 70. Ausgabe der Reihe ist Toni Weissenfeld. Deutsche Coversongs und eigene Songs gehören zum Repertoire des Sängers.

# Der Lebenstraum von Georgina

Chor aus Südafrika besucht Luthergedenkstätten und gibt Konzerte - auch in Cottbus und Kolkwitz.

VON MARION HIRSCHE

**COTTBUS/KOLKWITZ** (jul1) Der Chor der evangelisch-lutherischen Polokwane City Congregation ist zur Zeit Gast in Cottbus. Die Kirchengemeinde Kolkwitz ist der Gastgeber und Begleiter.

Dafür gibt es auf beiden Seiten gute Gründe; Der Kolkwitzer Pfarrer Klaus Natho war von 1993 bis 1998 Pfarrer in Polokwane. „Das ist eine Stadt im Nordosten von Südafrika. Die Menschen sind sehr fröhlich, singen gern. Von dort bin ich direkt nach Kolkwitz gekommen. Als ich vor drei Jahren wieder einmal meine ehemalige südafrikanische Gemeinde besuchte, da erzählten sie mir, dass sie zum Lutherjubiläum nach Deutschland kommen wollen und das sie schon dafür sparen“, war vom Kolkwitzer Pfarrer zu erfahren. Die Begründung für die Südafrikaner bringt die Älteste, die 80-jährige Georgina Phaswane am deutlichsten zum Ausdruck: „Es ist mein Lebenstraum gewesen, einmal die Wirkungsstätten von Martin Luther in Augenschein nehmen zu können“. Ihr Traum ist nun in Erfüllung gegangen. Seit dem 12. August sind die 24 Sängerinnen und Sänger in Deutschland. Nach langen Einreisekontrollen haben sie in Frankfurt/M den Anschlussflieger verpasst und waren damit verspätet in Berlin und Cottbus. Sie verpassten dadurch ihr erstes Konzert in der Cottbuser Marienkirche, das wurde nun gestern Abend nachgeholt.

In den Tagen seit ihrer Ankunft hatten die weit gereisten Gäste ein volles Programm: Am Sonntag besuchten sie Zielona Gora, am Montag wandelten sie auf den Spuren von Paul Gerhardt in Lübben. Das

war für sie etwas Besonderes, weil sie auch Lieder von Paul Gerhardt singen und in der Paul Gerhardt-Kirche ein Video sahen, in dem auch ein Chor aus ihrer Nachbarschaft die Lieder des großen Kirchenliederkomponisten singt.

Am Dienstag sang der Chor in Rothenburg. Am Mittwoch ging es dann nach Wittenberg. Die Berührung der Tür, an die Luther seine Thesen angeschlagen hat, dass war für alle, vor allem für Georgina, das Größte. Die Gäste sangen zum Mittagsgebet in der Schlosskirche und am Nachmittag noch einmal in der Weltausstellung. „Das war total beeindruckend und bewegend“, waren sich Patience Mathsa, Jeanette Mokotto, Raesetja Malatsi, Lucy Seabi und Jacqueline Lebepe einig. Alle schwärmen aber auch vom Besuch der Wartburg in Eisenach am Donnerstag. „Wir haben die Studierstube von Luther gesehen und sind sehr glücklich, dass wir dort waren“ freuten sich die jüngste Mitreisende Mpho Maphoto und ihre Namensvetterin Mpho Mangena.

Gestern war das erste Mal ein bisschen Freizeit. Taschen haben sie gekauft und Andenken in der Cottbuser City. Am Abend wurde das ausgefallene Konzert in der Marienkirche nachgeholt. „das ist eine Form des Dankeschöns des Chores dafür, dass sie im Johannes-Haus wohnen dürfen und beköstigt werden“, erklärt Klaus Natho. Eigentlich hat der Chor 55 Mitglieder, 36 wollten mit nach Deutschland kommen, aber nur 24 haben das Geld für den Flug zusammenbekommen. „Die Sängerinnen und Sänger haben den Flug bezahlt, viel Geld, zumal ihre Währung, der Rand, immer wieder an Wert ge-



Der Chor aus Polokwane gab am Freitagmorgen nach dem Frühstück im Cottbuser Johannes-Haus ein Ständchen für die Rundschauler.

FOTO: HIRSCHE/JULI

genüber dem Euro verloren hat. Die Kolkwitzer Kirche und der Kirchenkreis bezahlen den Aufenthalt und das Programm. „Das ist aber auch für uns ein Kraftakt, so was kann man sich nicht immer leisten“, wird vom Kolkwitzer Pfarrer erklärt.

Am heutigen Sonnabend besu-

chen die Südafrikaner die „Apostelfabrik“ in Berlin Wartenberg. Auch das war ein Wunsch von ihnen, und es wird ein Konzert geben. Johannes Mokgotho schwärmt von den Konzerten: „Es macht richtig Spaß, hier zu singen, die Leute sind nett und machen mit“ Die letzten beiden Auftritte sind bei den Gastge-

bern geplant. Der Chor wird im Gottesdienst am morgigen Sonntag ab 9.30 Uhr in der Kirche in Kolkwitz singen, und am Nachmittag ab 15 Uhr ist dann noch ein musikalischer Kurztrip in der Gläsernen Kirche in Glinzig geplant. Zuhörer sind natürlich jederzeit willkommen.

Anzeigen

## Gute Beratung – guter Service



Neue Hausgeräte für die Küche / Professionelle Hilfe mit Smart-Repair-Methoden / Fernreisen immer beliebter

## Ab in die Ferne

Fernreisen wachsen auch in diesem Jahr weiter leicht: 7,8 Prozent aller Urlaubsreisen des vergangenen Jahres waren Fernreisen (Quelle: FUR Reiseanalyse 2017). Das mit großem Abstand beliebteste Fernreiseziel der Deutschen bleiben die USA, auch wenn sie derzeit einen Rückgang erleben. Dafür ist Kanada in diesem Sommer stark nachgefragt. Fernreisen nach Asien/Australien und insbesondere Reisen nach Afrika sind ebenfalls gut gebucht. Thailand liegt stabil vor den anderen

Ländern der Region Fernost. Zu den wachstumsstärksten Fernreisezielen im Sommer 2017 zählen Mexiko, Kenia, Tansania, Indonesien und die Kapverden (Quelle: GfK). Auch die Inseln im Indischen Ozean legen im Umsatz zu. Immer beliebter bei den deutschen Urlaubern, wenn auch keine eigentliche Fernreisedestination, sind die Vereinigten Arabischen Emirate. Sie verzeichneten allein im letzten Jahr insgesamt über eine halbe Million Besucher aus Deutschland (Quelle: Fremdenverkehrsämter Abu Dhabi und Dubai 2016). **DRV**



Urlaubsziele in den Vereinigten Arabischen Emiraten, wie zum Beispiel Dubai, werden immer beliebter bei deutschen Urlaubern. Foto: Mariam Lusparonyan - Fotolia

## Schnell und clever

Die neue Generation moderner Hausgeräte für die Küche begeistert

**Energieeffizienz, Design und Funktionalität stehen beim Kauf neuer Einbaugeräte für die Küche ganz oben auf den Wunschzetteln der Konsumenten.**

„Die zunehmende Beschleunigung unseres Lebensrhythmus bringt außerdem den Wunsch nach schnellen und cleveren Produkten mit sich“, sagt Kirk Mangels, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. (AMK).

### Im Turbogang

Neue Hausgeräte aus allen Produktbereichen punkten mit diesen begehrten Eigenschaften, wie die folgenden Neuheiten zeigen. Geradezu im Turbogang reinigt ein neuer Highend-Geschirrspüler leicht verschmutztes Spülgut und meistert so auch große Partys souverän und zudem flüsterleise (37 Dezibel), denn Gläser und Geschirre stehen in nur elf Minuten wieder für die nächste Genussrunde bereit. Dieser Rekord-Reinigungszyklus ist bis zu fünfmal hintereinander wiederholbar. Möglich ist so eine technische Höchstleistung, da der Geschirrspüler die Wartezeit bis Programmstart zum Benetzen und Einweichen des Geschirrs nutzt.

spüler die Wartezeit bis Programmstart zum Benetzen und Einweichen des Geschirrs nutzt.

### Mit Top-Ausstattung

Bemerkenswert langlebig sind neue Glaskeramik-Kochflächen, die mit einer besonderen Spezialbeschichtung versehen sind. Sie ist fast so hart wie ein Diamant und macht diese Kochfelder resistent gegen Kratzer und Gebrauchsspuren, so dass sie auch noch nach Jahren wie neu aussehen. In sieben Minuten auf 200 °C: Das gilt für besonders schnell aufheizende Premium-Backöfen – zugleich mit einer hochpräzisen Temperaturregelung ausgestattet. Dabei arbeiten sie auch noch superenergieeffizient (A+++) und begeistern mit einer Top-Ausstattung: z. B. mit einem TFT-Touchdisplay, Bratenthermometer, XL-Garraum

(74 Liter) sowie tollen Spezialfunktionen wie Rezeptvorschläge, Schongaren, Pizza-Stufe und die Zubereitung kompletter Menüs. Absolut mühelos ist auch die Pflege dieser Geräte.

Intelligent, platzsparend und gänzlich autark sind die neuen 2in1-Lösungen zum Kochen und Lüften.

### Verschiedene Vorteile

Sie bilden eine Einheit, bei der der Dunstabzug direkt und zum Beispiel mittig in die Glaskeramik-Kochfläche integriert ist, was verschiedene Vorteile hat. Dazu AMK-Chef Kirk Mangels: „Die neue kompakte Einheit aus Induktionskochfeld und Abzugssystem schafft größere gestalterische Freiräume und ist eine Lösung für offene Wohn- und Lifestyle-Küchen, da sie an jeder individuellen Wunschposition eingebaut werden kann.“ **pm**

## Ist der Lack ab?

Professionelle Hilfe sichert die Schönheit und den Wert jedes Fahrzeugs

Steinschläge, Hagelkörner und Glut-hitze können im Sommer die Autohaut ramponieren. Soll das Fahrzeug nicht an Schönheit und Wert verlieren, ist professionelle Hilfe gefragt. Je nach

Schadenumfang und Zeitwert des Fahrzeugs gibt es geeignete Reparaturmethoden. Nicht immer ist ein Teiletausch notwendig. Lackschäden durch Steinschlag sehen hässlich aus und mindern den Wagen-

wert. Das ist ein klarer Fall für geübte Werkstatt Hände. Mit sogenannten Smart-Repair-Methoden lässt sich Abhilfe schaffen: Schadstelle schleifen, spachteln, mit Airbrush lackieren. Kleinen Kratzern und Schrammen rücken die Profis auch mit speziellen Entfernern zu Leibe, die mehr Schleifmittel als normale Polituren beinhalten. Gut, weil kaum sichtbar: Dellen können mit besonderer Hebeltechnik von innen wieder rausgedrückt werden. Dafür muss der Reparaturbereich allerdings gut zugänglich sein. **promotor**

**LACK-KLINIK**  
MEISTERBETRIEB  
- komplette Unfallinstandsetzung  
- Lackaufbereitung  
- Beseitigung von Beulen und Kratzern  
- Hagelschaden-Reparatur  
- Nano-Versiegelung  
Gübener Str. 19, Cottbus, auf dem Fruchthofgelände  
**0355-355 65 48**

**sonnenklar** Partner  
**DUBAI**  
ab Berlin Schönefeld  
z. B. am 11.12.2017  
\*\*\*\* Hilton Garden Inn  
Dubai  
Al Muraqabat  
6 Nächte mit HP  
p. P./DZ **725,- €**  
**Ferienwelt im Cottbus Center**  
Sielower Chaussee 38  
Tel.: 03 55/4 99 79 11  
www.ferienwelt-cottbus.de  
Payback-Partner  
Anbieter der Reise FTI Touristik GmbH  
Landsberger Str. 88, 80339 München

**SANDER** e. K.  
Großkücheneinrichtungen – Einbauküchen – Kaffeemaschinen  
Verband der Fachplaner  
**Großküchen**  
**Profi-Küchentechnik**  
**Kaffeemaschinen**  
Planung Verkauf Service  
03099 Kolkwitz · Neue Siedlung 8  
Tel. 03 55/53 33 78  
www.sander-gkt.de  
Zertifizierter Kundendienst  
rex-royal